

Niederschrift Nummer RAT/12/005

Gremium	Sitzung am
Rat der Stadt Bergkamen	06.05.2021

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Römerberg-Sporthalle, Legionarstraße 1, 59192 Bergkamen-Oberaden	17:15 - 19:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Bernd Schäfer

Schriffthführer: Thomas Hartl

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Bürgermeister

Herr Bernd Schäfer	Vorsitzender
--------------------	--------------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Rainer Bartkowiak	Ratsmitglied	
Herr Knut Bommer	Ratsmitglied	
Herr Kevin Derichs	Ratsmitglied	
Herr Julian Deuse	Ratsmitglied	
Frau Martina Eickhoff	Ratsmitglied	
Frau Sandra Hagen	Ratsmitglied	
Herr Dirk Haverkamp	Ratsmitglied	
Herr Michael Jürgens	Ratsmitglied	
Frau Brigitte Matiak	Ratsmitglied	
Herr Dieter Mittmann	Ratsmitglied	
Frau Christina Pattke	Ratsmitglied	ab 17:41 Uhr // TOP 10 öffentl. Teil

Herr Hartmut Ramin	Ratsmitglied	
Herr Dennis Riller	Ratsmitglied	
Herr André Rocholl	Ratsmitglied	ab 17:24 Uhr // TOP 3 öffentl. Teil
Herr Kay Schulte	Ratsmitglied	
Herr Christoph Turk	Ratsmitglied	
Frau Susanne Turk	Ratsmitglied	
Herr Rüdiger Weiß	Ratsmitglied	
Frau Monika Wernau	Ratsmitglied	

Christlich Demokratische Union

Frau Annette Adams	Ratsmitglied
Herr Thomas Eder	Ratsmitglied
Frau Susanne Eisenhuth	Ratsmitglied
Herr Dario Grossmann	Ratsmitglied
Herr Thomas Heinzl	Ratsmitglied
Herr Maximilian Hellmich	Ratsmitglied
Herr Tobias Hindemitt	Ratsmitglied
Frau Martina Plath	Ratsmitglied
Herr Marco Morten Pufke	Ratsmitglied
Herr Stefan Rennhak	Ratsmitglied
Herr Thomas Schauerte	Ratsmitglied
Herr Dirk Slotta	Ratsmitglied
Herr Stephan Wehmeier	Ratsmitglied

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Harald Brückner	Ratsmitglied
Frau Elke Grziwotz	Ratsmitglied
Herr Thomas Grziwotz	Ratsmitglied
Frau Barbara Kestermann	Ratsmitglied
Frau Lucie Kleinstäuber	Ratsmitglied
Herr Bernhard Salfer	Ratsmitglied
Frau Silvana Weber	Ratsmitglied

BergAUF

Frau Claudia Schewior	Ratsmitglied
Frau Fatma Uyar	Ratsmitglied

Freie Demokratische Partei

Herr Sebastian Knuhr	Ratsmitglied
Frau Angelika Lohmann-Begander	Ratsmitglied

DIE LINKE.

Herr Till Peters	Ratsmitglied
Herr Oliver Schröder	Ratsmitglied

Von der Verwaltung nehmen teil

Frau Christine Busch	Beigeordnete
Herr Marc Alexander Ulrich	Beigeordneter und Stadtkämmerer
Herr Thomas Hartl	Schriftführer
Herr Ralf-Dieter Brauner	Amtsleiter StA 23 - Immobilienwirtschaft
Herr Thomas Reichling	Amtsleiter StA 51 - Stadtplanung, Klimaschutz, Straßen und Grünflächen

Entschuldigt fehlen

Frau Sabine Cirkel	Ratsmitglied
Frau Eva Knöfel	Ratsmitglied
Frau Kerstin Pandel	Ratsmitglied
Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Erster Beigeordneter
Herr Harald Sparringa	Ratsmitglied
Frau Manuela Veit	Ratsmitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rat der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz beantragt vor Eintritt in die Tagesordnung den Tagesordnungspunkt 13

	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.02.2021 zur a) Anpassung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Bergkamen an die Klimaziele der Europäischen Union, der Bundesrepublik und des Bundeslandes NRW b) Erstellung eines Berichtes der Verwaltung zum Stand der Umsetzung des "Integrierten Klimaschutzkonzeptes"	12/0192
--	--	----------------

von der Tagesordnung abzusetzen. Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz soll sich nach Bewertung des aktuellen Urteils des Bundesverfassungsgerichts dann erneut mit dem Thema befassen.

Ebenso soll der Tagesordnungspunkt 15

	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.02.2021; hier: Erstellung einer Datengrundlage zur Erfassung der THG-Bilanz der Stadt Bergkamen	12/0194
--	---	----------------

in den nächsten Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz, Haupt- und Finanzausschuss sowie Rat vertagt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Wahl der Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk VII (Bergkamen-Weddinghofen), Frau Beate Neumann	12/0201
2	Erlass einer Satzung zur Aufhebung des Sanierungsgebietes "Ebertstraße"	12/0180
3	Erlass einer Satzung zur Aufhebung des Sanierungsgebietes "City Bergkamen"	12/0181
4	Bebauungsplan Nr. BK 123 "Bambergstraße / Am Kiwitt"; hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB vom 21.02.2019	12/0191
5	Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 KomHVO sowie Übertragung der Kreditermächtigung gemäß § 86 Abs. 2 GO NRW in das Haushaltsjahr 2021	12/0206

6	Stadtumbaugebiet "Bergkamen mittendrin"; 1. Beschluss über den Abwägungsvorschlag zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 171b Abs. 2 BauGB 2. Beschluss der Satzung zur förmlichen Festlegung des Stadtumbaugebietes "Bergkamen mittendrin" gemäß § 171d Abs. 1 Satz 1 BauGB	12/0197
7	Neuaufstellung Radverkehrskonzept Kreis Unna hier: Stellungnahme der Stadt Bergkamen im Rahmen der Akteursbeteiligung	12/0205
8	Widmung der "Schöllerstraße" gem. § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen	12/0171
9	Widmung von Teilflächen der "Albert-Schweitzer-Straße" gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen	12/0193
10	Antrag der SPD-Fraktion vom 23.04.2021 hier: Einrichtung eines zusätzlichen Reinigungsteams für die Verbesserung der Stadtsauberkeit	12/0207
11	Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2021 auf Streichung des geplanten Gewerbegebiets in Bergkamen-Overberge aus dem Flächennutzungsplan	12/0183
12	Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2021 hier: Erarbeitung eines Konzeptes zur Einbindung der Vertreter des ehemaligen Behindertenbeirates in die politische Arbeit	12/0203
13	Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.04.2021	12/0199
14	Antrag der Fraktion BergAUF vom 19.04.2021 hier: Bau von PCB-Eliminierungsanlagen durch die RAG	12/0204
15	Antrag der FDP-Fraktion vom 25.04.2021 hier: LUCA-Schlüsselanhänger	12/0208
16	Antrag der Fraktionen BergAUF und DIE LINKE. vom 26.04.2021 hier: Corona-Situation und Maßnahmen	12/0209
17	Einwohnerfragestunde	
18	Anfragen und Mitteilungen	

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1:

**Wahl der Schiedsperson für den Schiedsbezirk VII (Bergkamen-Weddinghofen),
Frau Beate Neumann
Vorlage: 12/0201**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, Frau Beate Neumann, wh. Wiesenstraße 51, 59192 Bergkamen, erneut zur Schiedsperson für den Schiedsbezirk VII (Bergkamen-Weddinghofen) zu wählen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:

**Erlas einer Satzung zur Aufhebung des Sanierungsgebietes "Ebertstraße"
Vorlage: 12/0180**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die in der Anlage 1 enthaltene Satzung über die Aufhebung der Satzung der Stadt Bergkamen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ebertstraße“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 3:

**Erlas einer Satzung zur Aufhebung des Sanierungsgebietes "City Bergkamen"
Vorlage: 12/0181**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die in der Anlage 1 enthaltene Satzung über die Aufhebung der Satzung der Stadt Bergkamen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „City Bergkamen“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 4:

**Bebauungsplan Nr. BK 123 "Bambergstraße / Am Kiwitt";
hier: Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
vom 21.02.2019
Vorlage: 12/0191**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den Ratsbeschluss vom 21.02.2019 zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. BK 123 „Bambergstraße/Am Kiwitt“ für den in der Anlage 2 gekennzeichneten Geltungsbereich aufzuheben und das Verfahren einzustellen.

Die Anlage 2 ist Bestandteil des Beschlusses und somit der Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 5:

**Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 KomHVO sowie Übertragung der
Kreditermächtigung gemäß § 86 Abs. 2 GO NRW in das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 12/0206**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 Abs. 1 KomHVO für investive Auszahlungen und Aufwendungen sowie die Übertragung der Kreditermächtigung gemäß § 86 Abs. 2 GO NRW zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 6:**Stadtumbaugebiet "Bergkamen mittendrin";**

- 1. Beschluss über den Abwägungsvorschlag zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 171b Abs. 2 BauGB**
- 2. Beschluss der Satzung zur förmlichen Festlegung des Stadtumbaugebietes "Bergkamen mittendrin" gemäß § 171d Abs. 1 Satz 1 BauGB**

Vorlage: 12/0197

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Abwägungsvorschlag zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum städtebaulichen Entwicklungskonzept gemäß § 171b Abs. 2 BauGB als Grundlage für das Stadtumbaugebiet „Bergkamen mittendrin“ entsprechend der Anlage 1.
2. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Satzung über die förmliche Festlegung des Stadtumbaugebietes „Bergkamen mittendrin“ gemäß Anlage 2. Der Beschluss ist örtüblich bekannt zu machen gem. § 171d Abs. 2 BauGB. Mit der Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist § 15 Abs. 1 BauGB auf die Durchführung von Vorhaben und Maßnahmen im Sinne von § 171d Abs. 1 BauGB gemäß § 171d Abs. 2 BauGB entsprechend anzuwenden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 7:**Neuaufstellung Radverkehrskonzept Kreis Unna**

hier: Stellungnahme der Stadt Bergkamen im Rahmen der Akteursbeteiligung

Vorlage: 12/0205

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel begrüßt die vorgeschlagenen Änderungen und fragt nach, wann mit der Umwandlung der wassergebundenen Decken in Teerdecken bei Radwegen und der Fertigstellung der Umfahrung in der Marina Rünthe am Fitnesscenter gerechnet werden kann.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz ist erfreut, dass dem Radverkehr mehr Bedeutung zugemessen wird. Dennoch würde er sich noch mehr Vorrang des Radverkehrs vor dem motorisierten Verkehr wünschen.

Bürgermeister Schäfer kann zur Umfahrung in der Marina Rünthe noch kein genaues Datum nennen.

Amtsleiter StA 61 Reichling ergänzt, dass die Umfahrung Teil des IGA-Radweges ist und die Fertigstellung bis zum Jahr 2025 erfolgen muss, da dies Fördervoraussetzung ist.

Linke-Fraktionsvorsitzender Schröder wünscht sich mehr Fahrradstraßen. Hier betont Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz, dass diese besser zu erkennen sein müssen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Stellungnahme der Verwaltung als Stellungnahme der Stadt Bergkamen zur Neuaufstellung des Radverkehrskonzeptes des Kreises Unna.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 8:

Widmung der "Schöllerstraße" gem. § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen

Vorlage: 12/0171

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den in der Anlage dargestellten Teil der Straße "Schöllerstraße" dem öffentlichen Verkehr als Anliegerstraße (§ 3 Abs. 4 Nr. 2 des Straßen- und Wegegesetzes NRW) gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW S. 1028, 1996, S. 81, 141, 216, 355, 2007, S. 327), Gesetz vom 26. Februar 2019 (GV. NRW. S. 165), in Kraft getreten am 13. März 2019; Artikel 4 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV. NRW. S. 193), in Kraft getreten am 10. April 2019, zu widmen.

Um die formalen Voraussetzungen des Straßen- und Wegegesetzes zu erfüllen, sind die Flurstücke der Straße "Schöllerstraße" Gemarkung Bergkamen, Flur 1, Flurstücke 71, 95, 102, 106, 578, 580, 582 und 593, zu widmen.

Die zu widmende Straßenfläche ist auf dem in der Anlage beigefügten Katasterplan schraffiert dargestellt.

Die Widmungsverfügung ist gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 9:**Widmung von Teilflächen der "Albert-Schweitzer-Straße" gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen****Vorlage: 12/0193****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, den in der Anlage dargestellten Teil der Straße "Albert-Schweitzer-Straße" dem öffentlichen Verkehr als Anliegerstraße (§ 3 Abs. 4 Nr. 2 des Straßen- und Wegegesetzes NRW) gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW S. 1028, 1996, S. 81, 141, 216, 355, 2007, S. 327), Gesetz vom 26. Februar 2019 (GV. NRW. S. 165), in Kraft getreten am 13. März 2019, Artikel 4 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV. NRW. S. 193), in Kraft getreten am 10. April 2019, zu widmen. Um die formalen Voraussetzungen des Straßen- und Wegegesetzes zu erfüllen, sind die Flurstücke der Straße "Albert-Schweitzer-Straße" Gemarkung Bergkamen, Flur 14, Flurstücke 545, 546, 549 und 373 und Flur 15, Flurstücke 1461, 950, 1462 und 1913 (Teilstück, Wendehammer), zu widmen. Die zu widmenden Straßenflächen sind auf dem in der Anlage beigefügten Katasterplan schraffiert dargestellt.

Die Widmungsverfügung ist gemäß § 6 Straßen- und Wegegesetz NRW öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**Tagesordnungspunkt 10:****Antrag der SPD-Fraktion vom 23.04.2021****hier: Einrichtung eines zusätzlichen Reinigungsteams für die Verbesserung der Stadtsauberkeit****Vorlage: 12/0207**

SPD-Fraktionsvorsitzender Weiß begründet den Antrag seiner Fraktion. Es geht lediglich um die befristete Besetzung von drei Stellen. Das Konzept des Personaleinsatzes ist dann dem Betriebsausschuss vorzustellen. Da es hier um Personal geht, wurde der Antrag gemäß Zuständigkeitsordnung in den Haupt- und Finanzausschuss und Rat platziert.

FDP-Fraktionsvorsitzende Lohmann-Begander möchte kein weiteres Personal einsetzen. Stattdessen sollte man Erfahrungen anderer Kommunen nutzen, wie diese wilden Müll bekämpfen und die Verursacher ahnden.

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel möchte keinen Schnellschuss. Er wünscht sich ein vernünftiges Konzept, dass sich mit der Thematik beschäftigen soll, warum die Leute Müll weg schmeißen. Schon jetzt kündigt er für den nächsten Haushalt an, eine kostenlose Sperrmüllabfuhr für die Bürger zu beantragen.

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior begrüßt den geplanten Antrag der CDU. Dem Antrag der SPD wird ihre Fraktion zustimmen, da weiteres Personal eingestellt wird.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird den Antrag laut Mitteilung des Fraktionsvorsitzenden Grziwotz ebenfalls mittragen. Wenn Müll nicht zeitnah entsorgt wird, kommt immer neue Müll dazu. Das Konzept soll dem Betriebsausschuss vorgestellt werden.

Auch Linke-Fraktionsvorsitzender Schröder begrüßt den Antrag, bemängelt aber, dass es zu befristeten Einstellungen kommt.

Beigeordnete Busch berichtet über den bisherigen Einsatz von Langzeitarbeitslosen in diesem Bereich. Hier konnten die höchstmöglichen Einsatzzahlen erreicht werden. Die wilden Müllkippen werden immer schon nach möglichen Verursachern untersucht.

Laut Aussage von Beigeordnetem Ulrich werden die öffentlichen Flächen in der Corona-Pandemie stärker genutzt. Das bisher schon eingesetzte Team wird durch den Antrag um eine weitere Kolonne erweitert. Er stellt die seit dem 7. Mai eingeführten Maßnahmen zur Erhöhung der Sauberkeit vor. Auf Nachfrage von CDU-Fraktionsvorsitzendem Heinzel antwortet er, dass die Stellen über den Gebührenhaushalt des EBB finanziert werden.

Abschließend appelliert Bürgermeister Schäfer an die Bevölkerung zu mehr Aufmerksamkeit und Müllverursacher zu melden oder anzusprechen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beauftragt die Verwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zusätzliches Personal für die Verbesserung der Stadtsauberkeit einzustellen. Das Konzept des Personaleinsatzes ist dem Betriebsausschuss in seiner nächsten Sitzung vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 31
Nein 15

Tagesordnungspunkt 11:

**Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2021 auf Streichung des geplanten Gewerbegebiets in Bergkamen-Overberge aus dem Flächennutzungsplan
Vorlage: 12/0183**

CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel erläutert zunächst den Antrag seiner Fraktion.

SPD-Fraktionsvorsitzender Weiß erklärt die Zustimmung seiner Fraktion. Es ist nun ersichtlich, dass der Eigentümer die Fläche nicht verkauft.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz sieht aufgrund der aktuellen Presseberichterstattung eine große Chance auf die Steag-Fläche zugreifen zu können. Seine Fraktion ist grundsätzlich gegen die Inanspruchnahme von Freiflächen für Gewerbe.

Bürgermeister Schäfer verliest den in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses gefassten geänderten Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Sachdarstellung der Verwaltung zur Kenntnis und entscheidet nach Beratung in der Sitzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 12:

Antrag der CDU-Fraktion vom 19.04.2021

hier: Erarbeitung eines Konzeptes zur Einbindung der Vertreter des ehemaligen Behindertenbeirates in die politische Arbeit

Vorlage: 12/0203

Nachdem CDU-Fraktionsvorsitzender Heinzel den Antrag erläutert, führt Beigeordnete Busch aus, dass sie diesen Antrag als Ermutigung sieht, weiter an dem geplanten Konzept zu arbeiten.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die zeitnahe Erarbeitung eines Konzeptes zur Einbindung der Vertreter des ehemaligen Behindertenbeirates in die politische Arbeit.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 13:

Ergänzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.04.2021

Vorlage: 12/0199

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktionsvorsitzender Grziwotz erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt den Bericht der Verwaltung zum Stand der Umsetzung des „Integrierten Klimaschutzkonzeptes“ zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 14:

Antrag der Fraktion BergAUF vom 19.04.2021
hier: Bau von PCB-Eliminierungsanlagen durch die RAG
Vorlage: 12/0204

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior beantragt, die Beschlussfassung in die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz sowie Haupt- und Finanzausschuss und Rat zu vertagen, da man sich erst mit der Stellungnahme der Verwaltung und dem vorgeschlagenen geänderten Beschlussvorschlag befassen sollte.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 15:

Antrag der FDP-Fraktion vom 25.04.2021
hier: LUCA-Schlüsselanhänger
Vorlage: 12/0208

FDP-Fraktionsvorsitzende Lohmann-Begander begründet ihren Antrag.

Alle Fraktionen erklären ihre Zustimmung zum Antrag trotz teilweiser Bedenken wie Datenschutz oder fehlender Nachfrage.

Bürgermeister Schäfer weist darauf hin, dass die Schlüsselanhänger nach Aushändigung allerdings noch über das Internet personalisiert werden müssen.

Beschluss:

Die Stadt Bergkamen wird beauftragt, an interessierte, „analoge“ Bürger kostenlos „Luca-Schlüsselanhänger“ zu verteilen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 16:

Antrag der Fraktionen BergAUF und DIE LINKE. vom 26.04.2021
hier: Corona-Situation und Maßnahmen
Vorlage: 12/0209

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior erwartet zu diesem Tagesordnungspunkt einen Bericht der Verwaltung, insbesondere zum Öffnungsschritt in den Schulen, wenn die Inzidenz von 165 unterschritten wird.

Bürgermeister Schäfer weist darauf hin, dass über den Antrag, diesen Punkt immer auf die Tagesordnung zu setzen, zunächst abgestimmt werden muss. Ohnehin würde zu diesem Thema unter Tagesordnungspunkt „Mitteilungen“ berichtet werden.

Für SPD-Fraktionsvorsitzenden Weiß reicht ein Bericht der Verwaltung unter dem Tagesordnungspunkt „Mitteilungen“ aus.

Für Linke-Fraktionsvorsitzenden Schröder war es schon immer ein Ansinnen, dass das Thema auf die Tagesordnung kommt.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird laut Mitteilung von Fraktionsvorsitzendem Grziwotz den Antrag unterstützen.

Bürgermeister Schäfer lässt darüber abstimmen, ob der Antrag immer wieder auf die Tagesordnung kommt.

Beschluss:

In allen folgenden Ratssitzungen wird bis auf Weiteres das Thema „Corona-Situation und Maßnahmen“ auf die Tagesordnung gesetzt.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
Ja 11
Nein 35

Bürgermeister Schäfer sichert zu, dass Thema immer wieder aufzugreifen und gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht. Die Kontrollen in Bergkamen zeigen keine Auffälligkeiten, soziale Brennpunkte wie in Köln gibt es nicht.

BergAUF-Fraktionsvorsitzende Schewior fragt nach, ob die Eltern informiert werden, wenn der Schulbetrieb wieder läuft.

Bürgermeister Schäfer bestätigt das mit dem Hinweis, dass dies nach dem heutigen Stand der 17. Mai wäre.

Tagesordnungspunkt 17:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 18:

Anfragen und Mitteilungen

Es liegen weder Anfragen noch Mitteilungen vor.